

Es ist wie mit einem Mann, der sein Haus verließ, um auf Reisen zu gehen: Er übertrug die Vollmacht seinen Knechten, jedem eine bestimmte Aufgabe; dem Türhüter befahl er, wachsam zu sein. Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt, ob am Abend oder um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder erst am Morgen. Er soll euch, wenn er plötzlich kommt, nicht schlafend antreffen. Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam!

(Mk 13,34-37)

Das Evangelium vom 1. Adventssonntag kommt ziemlich bedrohlich daher. Es geht um die Endzeit und darum, wachsam zu sein, weil wir nicht wissen, wann der Hausherr kommt, der uns bestimmte Aufgaben übertragen hat.

Seid wachsam!

Das können wir heute auch übertragen lesen:

Seid wach!

- ❖ hört in euch hinein
- ❖ hört einander zu
- ❖ hört auf die Stimme Gottes in eurem Inneren

Seid achtsam!

- ❖ achtet auf euch selbst
- ❖ achtet auf eure Mitmenschen
- ❖ achtet auf eure Mitwelt

Seid wach und achtsam für jeden Moment

- ❖ der euch geschenkt wird,
- ❖ der euch gut tut,
- ❖ der euch aufrichtet,
- ❖ der euch Kraft gibt

Gönnt euch solche Momente.

